



# FREIWILLIGE FEUERWEHR PÜRACH

JAHRESRÜCKBLICK 2014





„Gott zur Ehr, dem Nächsten  
zur Wehr“

## Geschätzte Bevölkerung!

Mit unserem Jahresrückblick möchten wir ihnen eine kompakte Übersicht zu unseren Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2014 geben.

Um das Funktionieren einer Feuerwehr zu gewährleisten bedarf es viel Idealismus, Kameradschaft und die Bereitschaft sich Zeit für die gemeinnützige Tätigkeit zu nehmen.

Sei es für Übungen und Schulungen, oder für Kurse zur Fortbildung um im Ernstfall professionelle Hilfe leisten zu können, wenn wir gerufen werden.

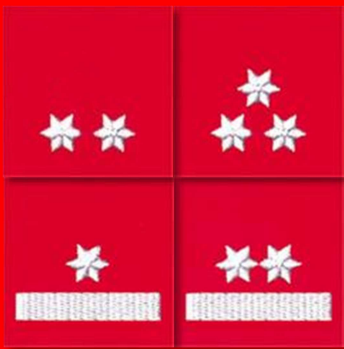
Genauso bedarf es einer modernen Ausrüstung, die wiederum finanziert werden muss. Eine zeitgerechte, den Anforderungen entsprechende Schutzbekleidung bestehend aus Hose, Jacke, Stiefel, Handschuhe und Helm kostet pro Feuerwehrmann und Feuerwehrfrau circa 1000 Euro.

Neben der wirtschaftlichen Unterstützung durch die Gemeinde sind wir daher auch in großem Maße auf die Bevölkerung angewiesen.

Gutbesuchte Veranstaltungen und die Haussammlung tragen wesentlich dazu bei. Hierfür möchte ich mich sehr herzlich bei ihnen bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Kameraden und seit 2014 auch Kameradinnen, deren Partnerinnen und Partnern und allen freiwilligen Helfern, die uns bei unseren Veranstaltungen immer tatkräftig unterstützen.

Kommandant der FF Pürach  
HBI Rechberger Josef



## Einsatzstatistik:

03. April	Terrassenbrand Abwinden
06. Mai	Abwasserkanal freimachen Pürach
06. August	Wespennestentfernung Gröbetsweg
04. November	Kraftwerk Abwinden Brandmelder Fehlalarm
08. November	Hydrantenüberprüfung
11. Dezember	Kraftwerk Abwinden Brandmelder Fehlalarm
20. Dezember	Tierrettung Pürach

## Mitgliederstatistik (Stand 31.12.2014)

62 aktive Mitglieder  
12 Jungfeuerwehrmitglieder  
11 Männer der Reserve  
85 Gesamt

## Aufnahmen

Als neue Jungfeuerwehrmitglieder darf die FF Pürach Eva Maria Aichinger und Anja Pargfrieder begrüßen. Auch im Aktivstand durften wir uns über Zuwachs freuen und so schnüren Marion Hackl und Manuela Hackl als erste Püracher Feuerwehrfrauen die Einsatzstiefel. Ebenso dürfen wir Johannes Hackl als neues Feuerwehrmitglied willkommen heißen.

## Beförderungen

Manuel Rohrmanstorfer	zum Oberfeuerwehrmann
Daniel Wöckinger	zum Hauptfeuerwehrmann
Bernhard Gusenbauer	zum Löschmeister
Markus Halmdienst	zum Oberlöschmeister
Thomas Halmdienst	zum Oberlöschmeister

## Ernennung

Eugen Gaigg	zum Hauptbrandmeister
-------------	-----------------------

## Ehrungen

Dienstmedaille 25 Jahre:	OLM	Markus Lindner
	OLM	DI (FH) Johannes Lintner
Dienstmedaille 50 Jahre:	OBM	Rudolf Hammerstorfer
	E-OBM	Anton Jäger
	OLM	Johann Pargfrieder



## Lehrgänge

Funklehrgang:	Josef Hackl Daniel Wöckinger
Gruppenkommandanten-Lehrgang: Jugendbetreuer-Lehrgang:	Eugen Gaigg Eugen Gaigg
Kommandanten-Lehrgang: Kommandanten-Weiterbildungslehrgang: Katastrophenschutz-Seminar I und II:	Josef Rechberger Josef Rechberger Josef Rechberger

## Leistungsabzeichen

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze:  
Philipp Kurzbauer

1. Feuerwehrjugend - Erprobung: Eva Maria Aichinger  
Philipp Kurzbauer  
Anja Pargfrieder

2. Feuerwehrjugend - Erprobung: Franz Aichinger

Jugendwissenstest in Bronze: Eva Maria Aichinger  
Thomas Hammer  
Philipp Kurzbauer  
Anja Pargfrieder

Jugendwissenstest in Silber: Franz Aichinger

## Übungen und Schulungen

Atemgift Kohlenmonoxid Schulung

Führungskräfteseminar

13 Freitagsübungen und Schulungen

5 Einsatzübungen

Fahrschulung für 5,5to Führerschein

Gesamt 315 Mann  
670 Stunden



Kontakt:

Jugendbetreuer  
Eugen Gaigg  
[jugend@ff-puerach.at](mailto:jugend@ff-puerach.at)

Tel. Nr.: 0650/7116064

## Unsere Jugendgruppe: JUNG – ENGAGIERT – MUTIG

Auf ein buntgemischtes Programm darf unsere Jugendgruppe im abgelaufenen Jahr zurückblicken. Mit vollem Engagement unter der neuen Leitung von Jugendbetreuer Eugen Gaigg und Jugendgruppenhelfer Gerhard Hammer wurden in Summe 1185 Stunden aufgewendet um unseren Minis die Freude an der Feuerwehr zu vermitteln.

Los gings bereits im Jänner mit dem „Fackelrodel“ Abend beim Hammer in Forst. Neben den wöchentlichen Aktivitäten im Turnsaal der NMS Luftenberg wurde im März das Aquapulco in Bad Schallerbach besucht.

Ab April bis Ende Juni standen dann die Bewerbungsübungen auf dem Programm, welche insgesamt 17-mal abgehalten wurden. Diese fleißige Arbeit machte sich natürlich auch bei den Bewerbungen bemerkbar. So wurde an allen 3 Bezirksbewerbungen in Zirking, St. Thomas am Blasenstein und Arbing teilgenommen. Am Ende reichte es zum beachtlichen 21. Platz von insgesamt 44 teilnehmenden Jugendgruppen im Bezirk Perg.

Durch die fleißige Teilnahme konnte Philipp Kurzbauer 2014 das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erreichen.

Im August wurde ein dreitägiges Zeltjugendlager in St. Georgen am Walde abgehalten. Herzlichen Dank möchten wir hier Familie Faltinger aus Luftenberg sagen, dass wir wieder das „Waldhäusl“ besuchen und benutzen durften.

Im September bis inkl. November ging es dann ans Lernen für die Erprobung bzw. den Wissenstest in Perg. Hierfür wurden insgesamt 8 Schulungen abgehalten und alle angetretenen Jungfeuerwehrmitglieder haben sowohl die interne Erprobung, als auch den Wissenstest in Perg mit Bravour gemeistert.

Im Dezember wurden im Luftenberger Gemeindegebiet nördlich der alten B3 der „gelbe Sack“ durch unsere Jugendgruppe verteilt und am 3. Adventssonntag gings zum Eislaufen nach Linz. Den Jahresabschluss machte unsere Jugendgruppe am 24. Dezember mit der Teilnahme an der Friedenslichtaktion und der anschließenden Weihnachtsfeier im Feuerwehrhaus Pürach.

Auch für nächstes Jahr steht wieder einiges auf dem Programm, gibt es doch für das Frühjahr 2015 schon einen neuen Terminkalender für unsere Jugend.

**Willst auch du Jungfeuerwehrmitglied werden?**

**Dann kontaktiere uns jederzeit und komm im Feuerwehrhaus vorbei ...**



## **Bewerbsgruppe**

Ein fleißiges Übungsprogramm absolvierte auch unsere Bewerbungsgruppe im abgelaufenen Jahr. In acht Übungen wurden insgesamt 105 Mannstunden für die Wettkampfvorbereitung aufgewendet. Nach tollen Erfolgen bei den Bezirksbewerben konnte für unsere Kameraden in der Endabrechnung der hervorragende zweite Platz in Bronze, sowie der dritte Platz in Silber bejubelt werden.

Nicht ganz so gut verlief das Antreten beim Landesbewerb in Steyr nach Fehlerpunkten in Bronze und Silber. Als Ergebnis stand am Ende der 156. Platz in Bronze und der 153. Platz in Silber zu Buche.

## **Höhenrettung**

Im Fachgebiet Höhenrettung wurde im abgelaufenen Jahr 7-mal trainiert. Dabei standen Knotenkunde und Abseilübungen auf der Trainingsliste. In Summe wurde im Jahr 2014 46 Mannstunden „am Seil“ geübt.

## **Atemschutz**

Im Jahr 2014 blieb die FF Pürach zum Glück von schweren Atemschutzeinsätzen verschont. Nichts destotrotz wurde natürlich fleißig geschult und geübt um das immer komplexer werdende Aufgabengebiet und die neuen Gerätschaften im Ernstfall zu beherrschen.

Die 20 Atemschutzträger leisteten dabei in 9 Übungen unter schwerem Atemschutz und 7 theoretischen Schulungen nicht weniger als 124 Mannstunden. Besonders herauszustreichen ist dabei die „heiße“ Übung im ehemaligen Gemeindehaus St.Nikola. Da dieses Gebäude abgetragen wurde, stellte man es den Feuerwehren des Bezirks für eine Atemschutzübung zur Verfügung, bei der den Kameraden im wahrsten Sinne des Wortes „Feuer unterm Hintern“ gemacht wurde. Drei unserer Kameraden stellten sich dieser Aufgabe und konnten unter der Anleitung erfahrener Ausbilder des Landesfeuerwehrverbandes wichtige Erfahrungen für zukünftige Atemschutzeinsätze gewinnen und an ihre Kameraden weitergeben.

Auch am Bewerb um das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Gold und am Abschnitts-Atemschutzbewerb hat jeweils ein Trupp der FF Pürach teilgenommen.



## Ferienaktion "Grisu – ein Tag bei der Feuerwehr"

Im Juli durfte die FF Pürach im Rahmen der Luftenberger Ferienaktion über 20 Kinder als Gäste begrüßen. Auf dem abwechslungsreichen Programm standen eine Führung durch das Feuerwehrhaus, eine kurze Vorführung der Einsatzgerätschaften, der Jugendhindernislauf, der von unserer Jugendgruppe erklärt wurde, und vieles mehr.

Diese und weitere spannende Themen wurden den Kindern kompetent näher gebracht und damit bei den Kids spielerisch das Interesse an der gemeinnützigen Tätigkeit geweckt.

Den Schlusspunkt setzte das obligatorische Knackergrillen am offenen Feuer. Wir hoffen unseren Gästen einen interessanten Tag bereitet zu haben und wünschen uns euch bald wieder im Feuerwehrhaus, bei Interesse auch gerne als Jungfeuerwehrmitglied, begrüßen zu dürfen.

Ein herzlicher Dank gilt wie immer allen beteiligten Kameraden für die Vorbereitung und Durchführung dieses tollen Tages.





## Hochzeit und Poltern

Am 6. September feierte unser Feuerwehr - Traumpaar Manuela und Matthias Hackl seine Hochzeit, ist doch Manuela auch die erste aktive Feuerwehrfrau der FF Pürach.

Dass sie als Team perfekt harmonieren, stellten sie beim gemeinsamen Polterabend am 9. August unter Beweis, zu dem alle Kameraden eingeladen waren.

Vielen Dank für die Einladung, herzliche Gratulation zu eurer Vermählung und viel Gesundheit für das Jahr 2015.





## Runde Geburtstage

Eine wahre Flut an runden Geburtstagen gab es heuer unter unseren Kameraden zu bejubeln. Insgesamt acht mal wurde dem Alter eine neue Vorwahl verliehen – in Summe wurden 460 Lebensjahre gefeiert.

Peter Krammer	20
Matthias Wabro	30
Alexander Lindner	40
Gerhard Hammer	40
Johann Aichinger	60
Peter Keplinger	60
Franz Musel	60
Johann Pargfrieder	70
Anton Hackl sen.	80

Wir gratulieren euch recht herzlich zu euren Geburtstagen und wünschen viel Gesundheit für das kommende Jahr.

## Seniorenachmittag

Jeweils im Frühjahr und im Herbst wurde dieses Stelldichein der „erfahrenen Garde“ im Feuerwehrhaus durchgeführt.

Beim gemütlichen Beisammensein wurde die Zeit genutzt um unseren Feuerwehrpensionisten die neuesten Gerätschaften vorzustellen und deren Einsatzzweck zu veranschaulichen. Im kameradschaftlichen Kreis wurde nicht nur auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, sondern auch alte Erfahrungen wieder in Erinnerung geholt.

## 2. Püracher Tarockrunde

Am 27.12. fand im Feuerwehrhaus bereits zum zweiten Mal eine große Tarockrunde statt.

Auch heuer nahmen wieder 15 Kameraden an dieser spannenden Kartenspielerunde teil, spielten bis in die frühen Morgenstunden heimliche „Spatzen“ und versalzen den Gegenspielern die „Suppe“.

Wir freuen uns über die positiven Rückmeldungen und hoffen auch nächstes Jahr wieder auf eine rege Teilnahme.



## Maibaumsetzen und Maibaumgericht

Am 1. Mai 2014 fand beim Feuerwehrhaus in Pürach das traditionelle Maibaumfest statt. Bei herrlichem Wetter wurden viele helfende Hände benötigt um die zahlreichen Gäste wie immer bestens zu versorgen. Aufgetischt wurden Kotelett und Bratwürstel vom Grill, sowie frisch gebackene Putenschnitzel. In der Kaffeestube wurde der Gaumen mit den selbstgemachten Mehlspeisen unserer Feuerwehrfrauen verwöhnt.

Pünktlich um 14:00 Uhr wurde damit begonnen den Baum an seine gewohnte Stelle zu bringen. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand ahnen, dass sich unter unseren Gästen auch ein paar Halunken herumtrieben und der Baum nicht lange an seinem gewohnten Platz verbleiben würde.

In einer schändlichen Tat wurde eine kleine Unachtsamkeit des sonst so verlässlichen Wachpersonals ausgenutzt und unser schöner Maibaum entwendet.

Schnell waren die Täter ausgeforscht, wurde doch unser schöner Maibaum im tiefen Selnerbachtal von der Maibaummafia zur Schau gestellt.

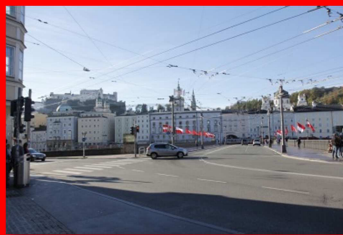
Der Durst nach Gerechtigkeit musste gestillt werden und so kam es am 1. Juni genau einem Monat nach der Tat zur Verhandlung beim Feuerwehrhaus in Pürach. Als rechtliche Grundlage wurde das Püracher Maibaumgesetz von 1897 herangezogen. Der ehrenwerte Richter Karl Ebenhofer ließ an diesem Tag keine Zweifel an einem harten Urteil aufkommen.

Bei etwas durchwachsenem Wetter wurden die Diebe unseres schönen Maibaums, angeführt von Hauptdieb Michael Hofer, dem Gericht vorgeführt. Nach eingehender Beratung und aufgrund des lückenhaften Alibis der Banditen wurden die Täter allesamt mit sofortiger Wirkung schuldig gesprochen.

Die Bestrafung wurde sogleich vorgenommen und die Verurteilten im Zuge des Festes an den Maibaumpranger gestellt. Unsere Gäste ließen es sich natürlich nicht nehmen, sich an der Bestrafung zu beteiligen und so wurden die Diebe von ihrer Schuld "reingewaschen".

Im Anschluss wurde in gewohnter Weise bis in die Nachtstunden ein tolles Fest gefeiert und mit dem Maibaum wieder an der gewohnten Stelle konnten die Püracher Bürger und Feuerwehr'ler wieder ruhig schlafen.

Wie immer geht einem rauschenden Fest wie diesem eine Menge an Vorbereitungsarbeit voraus. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für Eure Unterstützung.



### **Feuerwehrausflug Salzburg/Stiegl Brauwelt/Großgmain**

Bei prachtvолlem Wetter startete unser diesjähriger Ausflug pünktlich um 07:00 Uhr, chauffiert von Christian Raferzeder, Richtung Salzburg.

Gestärkt von einem kurzen Imbiss ging es am Vormittag zu Fuß ab in die schöne Mozartstadt. Im Anschluss wurde die Stiegl Brauwelt besucht, wo wir an einer tollen Führung teilnehmen konnten und alles Wichtige über das Salzburger Stiegl Bier erfuhren.

Auch zum Mittagessen blieben wir im wunderschönen Gastgarten der Brauwelt, wo natürlich das gelernte Wissen gleich in der Praxis angewandt wurde.

Am Nachmittagsprogramm stand ein Besuch des Freilichtmuseums Großgmain. Dort waren Bauernhöfe, Scheunen und Almen von anno dazumal zu besichtigen und Beispiele aus Leben, Arbeit und Wohnen aus vergangenen Zeiten konnten erkundet werden.

### **Weihnachtsmarkt Luftenberg und Punschstand**

Beim Luftenberger Adventmarkt am 29. November war die FF Pürach wieder dabei und verwöhnte traditionell die zahlreichen Gäste mit frisch gebackenen Bauernkräpfen. Dazu gab es wärmenden Glühmost und Tee für die Kinder.

Herzlichen Dank an die beteiligten Feuerwehrfrauen für ihre Hilfe. Am dritten Adventssonntag folgte das Punschstand'l beim Feuerwehrhaus, welches auch dieses Jahr, bei prachtvолlem Wetter, wieder toll besucht war.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei unseren zahlreichen Gästen für ihr Kommen bedanken. Nicht zuletzt tragen ja sie mit ihrer guten Laune den Hauptteil zur Gemütlichkeit der Veranstaltung bei.

**Die FF Pürach bedankt sich bei allen fleißigen Händen, die zum Gelingen unserer Festivitäten im Jahr 2014 mitgeholfen haben.**

## Übergabe neue Jugendgruppen T Shirts beim Punschstand

Im Rahmen des heurigen Punschstandes am 16. Dezember wurden unserer Jugendgruppe neue T-Shirts überreicht. Gesponsert wurden diese durch die Raiffeisenbank Luftenberg, vertreten durch Bankstellenleiterin Andrea Tröbinger, und Gerald Rubmer (Fa. Digidicut) der für den optimalen Druck sorgte. In diesem tollen neuen Outfit werden unsere Mädchen und Burschen sicherlich auch im neuen Jahr 2015 gute Figur machen.

Die gesamte FF Pürach dankt für die freundliche Unterstützung unserer Feuerwehrjugend.



**Die FF Pürach bedankt sich bei allen Unterstützern und den vielen fleißigen Händen auf das allerherzlichste und wünscht ein übnungsreiches und einsatzfreies Jahr 2015.**